

Jahresbericht des Präsidenten Saison 2012/2013

Mit Blick zurück, kann die vergangene Saison kaum zwiespältiger ausfallen. Der Winter hat sich relativ früh angekündigt, hat über die Weihnachts- und Neujahrszeit eine Auszeit genommen und ist dann im Januar wieder zurückgekehrt und hat uns einen langen Winter mit viel Schnee gebracht. Zum Leidwesen der berufstätigen Bevölkerung und der Bergbahnen sind die Wochenenden meistens nicht mit schönem Wetter verwöhnt worden. Also trotz des langen Winters und des vielen Schnees erlebten die Bergbahnen nur eine mässige Auslastung ihrer Anlagen. Etwa gleich möchte ich die Saison 2012/2013 im sportlichen Bereich bezeichnen. Höhepunkte blieben grösstenteils aus.

Im Alpinen Bereich hat sich der Vorstand im Januar 2013 entschieden, auf die Weiterführung des Arbeitsverhältnisses mit Franz Zurbrugg zu verzichten. An seiner Stelle konnten wir auf den 1. Mai 2013 Eric Buchs als neuen Gruppentrainer U14, mit einem Pensum von 60% verpflichten. Eric Buchs ist in Jaun wohnhaft und war als Athlet einst im Kader des SSM. Ebenfalls wieder für den SSM tätig ist mit einer 20% Anstellung, Claudia Ramseie-Dubler.

Im Nordischen Bereich wird die Trainingsgemeinschaft mit dem BOSV weitergeführt. Toni Burn wird, wie auch in der letzten Saison als Cheftrainer den Langlauf leiten und auch den Biathlon wieder aufbauen. Für den Kauf von Biathlonmaterial wurde uns von der Raiffeisenbank aus der Aktion „Hands Up“ ein Unterstützungsbetrag zugesprochen. Besten Dank hiermit an die Raiffeisenbank.

Im Bereich Freestyle läuft es im bewährten Rahmen, dabei werden durch die AthletInnen auf nationaler und internationaler Ebene immer wieder gute Resultate erzielt.

Sanna Lüdi im Skicross fiel leider in diese Saison verletzungsbedingt aus, sie verbleibt aber in der Nationalmannschaft. Ich wünsche Ihr auf jeden Fall eine verletzungsfreie nächste Saison.

Im Bereich Breitensport welcher auch den Schlussevent organisiert, hat uns Stefan Binggeli tatkräftig unterstützt obwohl er sich an der letztjährigen DV nicht wieder hat wählen lassen. Der Schlussevent war wieder einmal ein toller Anlass und das Wetter hat, wie gewohnt, auch das seinige dazu beigetragen. Ich danke an dieser Stelle allen, welche in irgendeiner Form zu diesem tollen Spektakel beigetragen haben.

Im Bereich Breitensport geht es heute am 15. Juni 2013 bereits wieder los mit der Schweizer Fleisch Summer Trophy, welche dann am 14. September 2013 mit dem Finale in Zürich zum Höhepunkt kommt.

Ein grosses Dankeschön richte ich an dieser Stelle an all unsere Sponsoren, welche uns mit ihrer grosszügigen, finanziellen Unterstützung mithelfen, unseren Trainingsbetrieb so professionell wie möglich zu gestalten.

In der Saison 2013/2014 haben wir 3 AthletInnen in der Nationalmannschaft, 5 AthletInnen im A-Kader Swiss Ski, 1 AthletInn im B-Kader Swiss Ski und 3 AthletInnen im C-Kader von Swiss Ski.

Hauptsponsor



Sponsor



Auch an alle Skiclubs welche aktiv am Verbandsgeschehen teilnehmen und mit ihrem Engagement den Schneesport in unserer Region fördern und unterstützen, richte ich ein grosses Dankeschön. Der Vorstand des SSM sieht und schätzt diese Bemühungen und versucht diese, wo immer möglich, aktiv zu unterstützen.

Der SSM weist per 1.1.2013 einen Bestand von 76 Skiclubs mit insgesamt 6855 Mitgliedern (inkl. JO) aus.

Die Zusammenarbeit mit dem Nationalen Leistungszentrum Mitte, in Engelberg, unter der Leitung von Andreas Gnos läuft sehr gut. Die Strukturen sind gefestigt und die Prozesse inkl. der Selektionen laufen gut.

Was Swiss-Ski anbelangt, kann der Eindruck dieser Saison als schwierig umschrieben werden. Zum einen konnte der erste Langlauf-Weltmeistertitel gefeiert werden, zum anderen erlebte gerade das alpine Männerteam einen historischen Tiefstand.

Über die Führung von Swiss-Ski will ich mich nicht äussern, da soll sich jeder selber seine Meinung bilden. Ich wünsche jedoch den neuen Leuten alles Gute und viel Erfolg und Durchhaltevermögen, insbesondere auch dem neuen Direktor Roland Imboden, der ab dem 3. Juni 2013 die operative Führung bei Swiss-Ski übernommen hat. Erfreulicherweise erhielt der SSM letzten Sommer von Swiss-Ski, dank dessen guten finanziellen Abschluss, wiederum einen Beitrag von Fr. 5'000.--. Urs Lehmann konnte in den letzten Jahren Swiss-Ski wieder auf eine solide finanzielle Basis stellen, was zuletzt auch uns Regionalverbänden zu Gute kommt. Besten Dank.

Der Vorstand ist froh und erleichtert, dass er an der diesjährigen Delegiertenversammlung in der Person von Andreas Dehmel, einen ausgewiesenen Fachmann, als neuen Finanzchef zur Wahl stellen kann. Somit können wir endlich diesen wichtigen Posten im Vorstand wieder besetzen. Die ersten Einflüsse von Andreas sind im Budget bereits erfolgt. So musste sich jeder Bereichsleiter schon sehr intensiv damit befassen. Ebenso wurde ein Liquiditätsplan erstellt. Die Finanzlage wird in den nächsten Jahren nicht besser werden. Bei den Sportfondsgeldern ist im Kanton Bern seit dem 1.1.2013 ein neues Reglement in Kraft, was uns das Budgetieren sehr schwierig macht, da wir im Moment nicht wissen, welche Beträge hier noch fliessen werden. Auch im Kanton Solothurn wird es immer schwieriger an die Gelder zu kommen, müssen wir dort jetzt doch eine Liste mit sämtliche Mitgliedern aus dem Kanton Solothurn abgeben inkl. Geburtsdatum etc. Der Amtsschimmel lässt grüssen.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei all meinen Vorstandsmitglieder für die gute und manchmal nicht ganz einfache Zusammenarbeit und Ihren Einsatz. Einen ganz besonderen Dank richte ich an Michi Vogt - als Bereichsleiter Alpin hat er doch einen sehr zeitintensiven und schwierigen Bereich zu leiten - und stösst dabei teilweise an die Grenzen der Belastung.

Meine Amtszeit läuft an der diesjährigen Delegiertenversammlung aus. Da ich zurzeit in meiner eigenen Firma sehr stark engagiert bin, fehlt mir meistens die Zeit, um mich mit dem Engagement, das ich mir vorstelle, in den SSM einzubringen. Da wir bis dato jedoch keinen Nachfolger für mich gefunden haben, habe ich mich in Absprache mit dem Vorstand, entschlossen, noch ein Jahr weiter zu machen und dieses Jahr für die Nachfolgesuche zu nutzen. Der Vorstand sucht deshalb Mitglieder welche bereit sind, in einer Gruppe mitzuwirken um Vorschläge von zukünftigen Vorstandsmitgliedern zu erarbeiten. Ihr als

Hauptsponsor

Sponsor



RAIFFEISEN



Clubdelegierte seid viel näher an der Basis. Deshalb brauchen wir dringend eure Unterstützung und Mithilfe bei diesem Vorhaben.

Ich möchte nicht unterlassen an dieser Stelle Beat Feuz alles Gute zu wünschen und hoffe, dass seine Gesundheit es zulässt, den Skisport wieder auf allerhöchster Ebene auszuführen.

Ich danke allen nochmals für ihren Einsatz und Engagement und wünsche allen einen schönen und warmen Sommer und einen guten Start in die neue Saison.

Präsident SSM
Bruno Heiniger

Schwarzenburg, 8. Juni 2013

Hauptsponsor



RAIFFEISEN

Sponsor

